



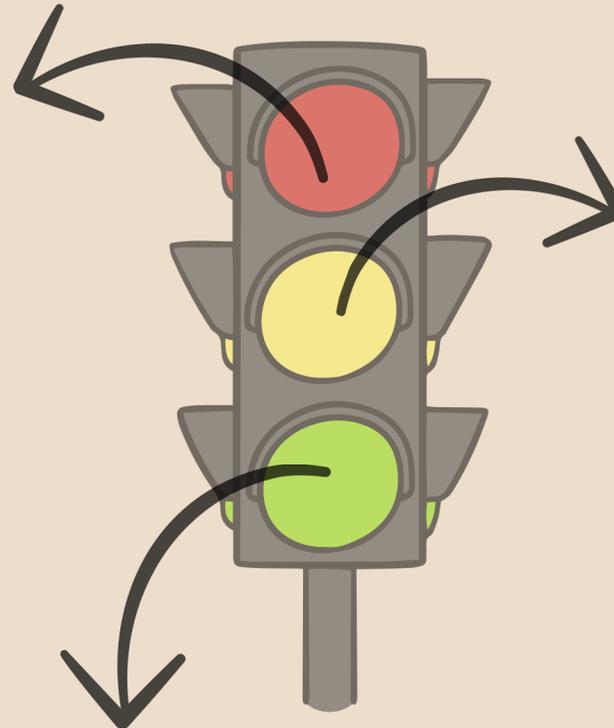
Unsere Verhaltensampel



verbotenes Verhalten

dieses Verhalten ist zu unterlassen und könnte angezeigt und eine Strafe nach sich ziehen

- sexualisierte Gewalt (intim anfassen, küssen, etc.)
- Diebstahl
- körperliche Gewalt (fest anfassen, misshandeln, schütteln, kneifen, schlagen)
- sozialer Ausschluss -> isolieren, bewusst ignorieren, einsperren
- unbefugt an Sachen anderer gehen
- bewusste Verletzung der Aufsichtspflicht
- grenzverletzende Medieninhalte zeigen
- Fotos von anderen Personen ohne deren Erlaubnis veröffentlichen
- mangelnde Einsicht bei konstantem Fehlverhalten
- provozierendes, respektloses und unfreundliches Verhalten



pädagogisch kritisches Verhalten

dieses Verhalten ist kritisch zu betrachten und bietet den Schüler*innen keine Unterstützung in der Entwicklung

- Verstoß gegen Schulordnung, Regeln missachten (Unpünktlichkeit)
- fehlende Unterstützung (wissentlich dauerhafte Über- oder Unterforderung)
- Vertrauen brechen
- ironisch gemeinte Sprüche, Witze auf Kosten eines anderen Menschen
- Verabredungen nicht einhalten
- Schuldzuweisungen in bereits geklärten Situationen
- Personen ungefragt berühren
- Angst einjagen durch Gewaltandrohung

erwünschtes Verhalten

dieses Verhalten ist didaktisch korrekt, gefällt jedoch den Schüler*innen nicht immer

- allgemeine Menschenrechte beachten
- transparentes Handeln
- Wertschätzung, Respekt, Empathie
- Rahmenbedingungen, Struktur, Hilfe bieten
- gewaltfreie Kommunikation, schimpfen, um kritisches Verhalten zu verbieten
- individuelle Bedürfnisse achten
- verantwortungsbewusster Umgang Nähe und Distanz
- gesetzliche Vorgaben wie FSK, JuSchG achten
- vorurteilsbewusstes Handeln, frei von Diskriminierung